

Jerzyk holt DM-Bronze

Freiwasserschwimmen

Göttingen (oh). Unter den gut 600 Freiwasserschwimmern, die in Lindau ihre deutschen Meister gesucht haben, befand sich mit Marcel Jerzyk auch ein Göttinger. Der Wasporaner startete erstmals nicht im Schwimmbecken, sondern kraulte fünf Kilometer durch den Bodensee. Nach 58:20,96 Minuten war die Freude groß: Jerzyk gewann im Jahrgang 1992 die Bronzemedaille, in der offenen Wertung reichte die Zeit für den 14. Platz von den 99 ins Ziel gekommenen Schwimmern. Hier siegte der Würzburger Olympiamedaillengewinner Thomas Lurz, der nach dem Sieg über 10 km seinen zweiten Titel holte.

„Am schlimmsten war der Start“, sagte Jerzyk. Allerdings sei auch an den Bojen mit harten Bandagen gekämpft worden. Das Freiwasserschwimmen sei etwas ganz anderes, als alleine auf einer Bahn zu schwimmen.

„Nach der tollen Saison und den guten Trainingsergebnissen wusste ich, dass Marcel sehr stark sein wird. Von einer Medaille, gleich im ersten Freiwasserrennen, haben wir aber nicht einmal zu träumen gewagt“, staunte Trainerin Anna-Christine Schmidt.